ZUNAME:	1. SuS2-Teilprüfung A			
VORNAME:	Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik			
MAT. NR.:	G. Doblinger, C. Novak 23.4.2008			

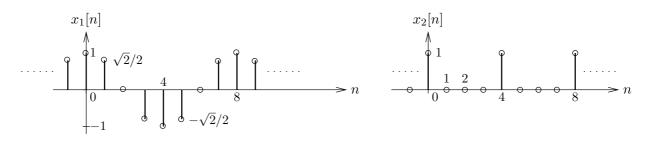
## Bitte beachten Sie:

- An schriftlichen Unterlagen darf nur die **SuS2-Formelsammlung** verwendet werden!
- Die Beispiele ausschließlich auf den Seiten dieser Angabe ausarbeiten. Zusatzblätter werden ignoriert!
- Eine lesbare Schrift und übersichtliche Darstellung ist eine Voraussetzung für die positive Beurteilung Ihrer Arbeit!
- Mobiltelefone müssen während des Tests ausgeschaltet sein!

	Punkte
1	
2	
3	
$\sum$	

## 1. BEISPIEL (33 Punkte)

Gegeben seien zwei **periodische**, **zeitdiskrete Signale**  $x_1[n]$  und  $x_2[n]$ .



a) Bestimmen Sie die **Periodendauer**  $N_1$  von  $x_1[n]$ 

$$N_1 =$$

b) Welche **Symmetrie** (gerade/ungerade/keine) besitzt das gegebene Signal? **Begründung:** 

Symmetrie von  $x_1[n]$ :

c)	Bestimmen Sie die Fourierreihenkoeffizienten $c_k$ des Signals $x_1[n]$ . ACHTUNG:
	Das Ergebnis muss vereinfacht werden!

$$c_k =$$
 ,  $k =$ 

d) Bestimmen Sie die **Periodendauer**  $N_2$  von  $x_2[n]$ 

$$N_2 =$$

e)	Das Signal $y[n]$ wird durch $y[n] = x_1[n]x_2[n]$ gebildet. Skizzieren Sie $y[n]$ und geben Sie die Periodendauer $N$ von $y[n]$ an.						
	Skizze von $y[n]$ : (Achsen beschriften!)						
	N =						
f)	Berechnen Sie die Fourierreihenkoeffizienten $c_k$ des Signals $y[n]$ aus Punkt e). ACHTUNG: Das Ergebnis muss vereinfacht werden!						

 $c_k =$ 

, k =

 $\mathbf{f}_1)$  Sind die Koeffizienten  $c_k$ reell/imaginär/komplex?

 $c_k$  ist

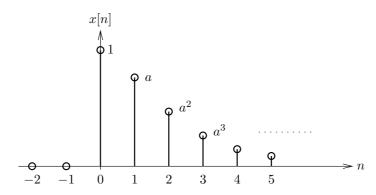
 $\mathbf{f}_2)$ Welche Symmetrie zeigen die Koeffizienten  $c_k?$ 

Symmetrie von  $c_k$ :

 $f_3$ ) Skizzieren Sie  $c_k$  (Achsen beschriften!)

## 2. BEISPIEL (33 Punkte)

Gegeben ist das Signal x[n].



a) Für welchen Wertebereich von a ist das Signal stabil?

Wertebereich von a:



$$X(e^{j\theta}) =$$

Skizze von  $|X\left(e^{j\theta}\right)|$  für  $\theta\in[-\pi,\pi]$ : (Achsen beschriften!)

c) Nun wird das Signal ab  $n \ge N+1$  gleich Null gesetzt, und man erhält das Signal  $\tilde{x}[n]$ . Skizze von  $\tilde{x}[n]$ : (Achsen beschriften!)

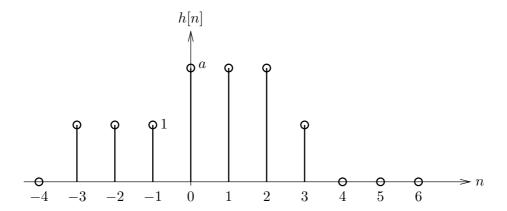
d) Berechnen Sie die Fouriertransformation  $\tilde{X}(e^{j\theta})$  des Signals  $\tilde{x}[n]$ . ACHTUNG: Das Ergebnis muss vereinfacht werden!

$$\tilde{X}(e^{j\theta}) =$$

e)	Berechnen $x[n]$ .	Sie das	Verhältnis $\alpha$	der	Signalenergie	von	$\tilde{x}[n]$	zur	Signalenergie	von
										_
	$\alpha =$									

## 3. BEISPIEL (34 Punkte)

Gegeben ist ein System mit folgender Impulsantwort h[n].



a) Prüfen Sie, ob das System kausal ist und begründen Sie Ihre Antwort!

b) Berechnen Sie die Übertragungsfunktion  $H(e^{j\theta})$  des gegebenen Systems.

$$H(e^{j\theta}) =$$

c) Wählen Sie den Parameter a so, daß  $H\left(e^{j\theta}\right)|_{\theta=0}=0$  gilt.

a =

d) An das System wird nun ein Eingangssignal  $x[n]=1, \ \forall n$  angelegt. Berechnen Sie das Ausgangssignal y[n].

y[n] =